

Der Vätternsee

Der Vätternsee ist mit fast 1.900 km² der zweitgrößte See Schwedens. Eigentlich heißt der See nur „Vättern“, was schon soviel wie See oder Gewässer bedeutet. Dieser sagenumwobene See liegt in der Mitte des Landes, die größte Stadt ist Jönköping.



Diese Sagenfigur, die dort am See zu finden ist, steht für den Riesen, der in grauer Vorzeit den See geschaffen haben soll, in dem er vor Wut eine Scholle aus dem Erdreich riss und in die Ostsee schleuderte. Das Loch, das dadurch im Erdreich entstand, füllte sich mit Wasser. So soll dieser See entstanden sein.

Wir waren an diesem See, der in schöner Natur liegt, während unserer Busrundreise durch Skandinavien am 15. Jni 1988.

In der Nähe des Sees gibt es eine Burg aus dem 13. Jahrhundert, die in Schweden einmal von großer Bedeutung war.



Im Burghof an einem Brunnen mit einem schönen, schmiedeeisernen Dach